



Mitteilungsblatt

für den Markt Bruck i.d.OPf.

Jahrgang 2026

Freitag, den 21. August 2026

Nummer 8

IMPRESSIONEN vom 46. Brucker Bürgerfest



Bilder: Claudia Glomann

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

zum 65-jährigen Ehejubiläum

Eheleute Ingrid und Lothar Mauerer, Hauptstraße 9 A,
am 31.08.2026

zum 94. Geburtstag

Ägid Windl, Gartenstraße 6, am 27.08.2026
Irmgard Gleixner, Silberbergstraße 1, am 17.09.2026

zum 91. Geburtstag

Annemarie Wittmann, Nittenauer Straße 30, am 10.09.2026

zum 80. Geburtstag

Josef Faltermeier, Ganghoferstraße 4, am 06.09.2026
Siegfried Karl, Friedenstraße 12, am 07.09.2026

zum 70. Geburtstag

Maria Hisch, Hauptstraße 8, am 08.09.2026
Johann Urbaschek, Sandmühlweg 5, am 14.09.2026

Geburtstage und Ehejubiläen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nur veröffentlicht, wenn uns dafür die Zustimmung der Betroffenen erteilt wurde.



Aus den Sitzungen

Bericht über den öffentlichen Teil der Bau- und Grundstücksausschusssitzung vom 16. Juli 2026

Bauanträge

Für die nachfolgend genannten Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen jeweils einstimmig erteilt:

- Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Sollbacher Straße 73a, Gemarkung: Sollbach (Antragsteller: Schwab Ulrich und Gerda)
- Bauantrag auf Errichtung eines Carports, Auf der Trath 24, Gemarkung: Sollbach (Antragsteller: Drexler Andreas)
- Bauantrag auf Errichtung einer Holzlege mit Geräteraum, Auf der Trath 30, Gemarkung: Sollbach, (Antragsteller: Bindl Florian)
- Bauantrag auf Neubau eines Aufenthaltsraumes des GOV Sollbach mit Lager für Maschinen und Gartengeräte, Am Moosbüchl, Gemarkung: Sollbach (Antragsteller: GOV Sollbach)
- Bauantrag auf Neubau eines Carports, Pflegerstraße 30, Gemarkung: Bruck i.d.OPf. (Antragsteller: Geyer Manuel)
- Bauantrag auf Ersatzneubau eines Geräte- und Lager-schuppens mit Hühner- bzw. Entenstall, Windischbachmühle 1, Gemarkung: Mögendorf (Antragsteller: Senft Karl)

Bauvoranfrage

Einstimmig erteilt der Bau- und Grundstücksausschuss sein gemeindliches Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von überdachten Carport-Stellplätzen in der Raiffeisenstraße 20, Gemarkung: Bruck i.d.OPf. (Antragsteller: Schwarzfischer Christoph).

Gegenstand des Antrags ist die Errichtung von 13 überdachten Stellplätzen auf dem Grundstück des Antragstellers. Hierfür soll die bestehende Scheune abgebrochen und an ihrer Stelle eine Carportanlage in Holzbauweise errichtet werden.

Bürgerantrag

Erweiterung des bestehenden Lärmschutzwalls im Baugebiet „Pfarrberg“

Der bestehende Lärmschutzwall wurde im Rahmen der Erschließung des Baugebiets, so wie im Bebauungsplan vorgesehen, ausgeführt. Durch die Abholzung des Gehölzbestandes auf der Flurnummer 620/298 (Eigentümer ist nicht der Markt Bruck) im vergangenen Jahr liegt nunmehr ggf. eine geringfügig höhere Lärmbelastung vor.

Aufgrund eines unverhältnismäßigen Aufwands gegenüber dem zu erwarteten zusätzlichen Lärmschutz, hat der Bau- und Grundstücksausschuss den Antrag auf Erweiterung des Lärmschutzwalls im Baugebiet „Pfarrberg“ einstimmig abgelehnt.

Bauantrag

Mit zwei Gegenstimmen wurden die Bauanträge auf Neubau eines Lebensmittelvollsortimenters mit Getränkemarkt und Backshop, eines Non-Food-Discounters und eines Imbisses, Bauteil 1 Non-Food-Discounter, Bauteil 2 Lebensmittelvollsortimeter mit Getränkemarkt und Backshop und Bauteil 3 Imbiss, an der Schöngraser Straße, Gemarkung: Mögendorf genehmigt (Antragsteller: KIST Projekt GmbH & Co. KG vertr. durch Herrn Stiersdorfer).

Antrag auf Schaffung von Bauland

Das Grundstück liegt im rechtskräftigen Bebauungsplan „Bahnhofsplatz“ und ist teils als Stellplatzfläche und teils als Grünfläche ausgewiesen. Eine Bebauung ist daher grundsätzlich nicht möglich.

Verwaltungsseits ist das Vorhaben im Sinne der Nachverdichtung grundsätzlich positiv zu bewerten. Fraglich ist, auf welchen Weg Baurecht geschaffen werden sollte. Hierfür kommen zweierlei Möglichkeiten in Betracht. Einerseits die Änderung bzw. Aufhebung des Bebauungsplanes oder andererseits die Verwirklichung eines Einzelbauvorhabens unter Zuhilfenahme des sogenannten „Bau-Boosters“, welcher befristete Abweichungen von den Vorschriften des Baugesetzbuches zulässt.

Einstimmig stimmt der Bau- und Grundstücksausschuss der Schaffung von Bauland auf der Flurnummer 210/19 der Gemarkung Bruck i.d.OPf. grundsätzlich zu, mit der Bedingung, dass die vorhandene Niederschlagswasserleitung nicht beeinträchtigt wird und dinglich gesichert werden muss.

Bericht über den öffentlichen Teil der Marktgemeinderatssitzung vom 30. Juli 2026

Vorstellung der Vorentwurfsplanungen für das Feuerwehrhaus Schöngras durch das Planungsbüro Quadrat 45° sowie Beratung über das weitere Vorgehen

In der Marktgemeinderatssitzung am 10.07.2025 wurde die 1. Bürgermeisterin beauftragt, ein geeignetes Planungsbüro mit der Grundlagenermittlung und der Erstellung einer Vorplanung für die Sanierung und Ertüchtigung des bestehenden Feuerwehrhauses in Schöngras zu beauftragen.

Der Auftrag wurde an das auf Feuerwehrhäuser spezialisierte Planungsbüro Quadrat 45° vergeben.

Nach einer Vor-Ort-Besichtigung sowie der Untersuchung mehrerer möglicher Lösungsansätze wurde eine Vorplanung mit zwei Varianten erarbeitet.

Folgende Varianten wurden entwickelt:

Variante A

- Anbau eines zusätzlichen Stellplatzes
- Umbau des bestehenden Stellplatzes zu einem Schulungsraum
- Generalsanierung des bestehenden Feuerwehrhauses

Variante B

- Anbau eines zusätzlichen Stellplatzes
- Aufstockung des bestehenden Feuerwehrhauses mit einem barrierefreien Schulungsraum im Obergeschoss
- Generalsanierung des bestehenden Feuerwehrhauses

Die vorläufigen Gesamtkosten belaufen sich auf:

- **Variante A:** ca. **1.150.000 € brutto**
- **Variante B:** ca. **1.800.000 € brutto**

Nach derzeitigem Stand ist mit einer Förderung von rund 160.000 € zu rechnen. Darüber hinaus könnten gegebenenfalls weitere Fördermittel, insbesondere für energetische Sanierungsmaßnahmen, in Anspruch genommen werden. Eigenleistungen der Freiwilligen Feuerwehr wurden in den Kostenschätzungen bislang nicht berücksichtigt.

Bei der Entscheidung über das weitere Vorgehen ist zu berücksichtigen, dass das Feuerwehrgerätehaus gemäß dem Besichtigungsprotokoll der Feuerwehrführung vom 18.02.2025 grundsätzlich ausreichend ist. Gleichzeitig wurde jedoch angemerkt, dass zu wenig Parkplätze für die Feuerwehrdienstleistenden zur Verfügung stehen und das Gerätehaus in Bezug auf die Größe sowie die Raumtemperatur in der Fahrzeughalle nicht den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften entspricht.

Auf Grundlage der angespannten finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune, kann die Maßnahme nur bei Zurückstellung anderer Investitionsmaßnahmen verwirklicht werden.

Der Marktgemeinderat nimmt die Vorentwurfsplanung zur Kenntnis und beschloss einstimmig, den Tagesordnungspunkt zurückzustellen. Die Marktgemeinderäte waren sich einig, dass zwar Handlungsbedarf geboten ist, aber die kalkulierte Kostensumme sehr hoch ist.

Es wurde vereinbart, ein Gespräch mit der Feuerwehrführung Schöngras/Kölbldorf zu suchen, um erneut über eine alternative Vorgehensweise zu sprechen und weitere Schritte zu klären.

Toilettenanlage in der Sandoase

In der letzten Sitzung des Marktgemeinderates am 11.06.2026 wurde die Konzeptstudie zum Bau einer Toilettenanlage in der Sandoase vorgestellt. Nachdem im Gremium ein sehr unterschiedliches Meinungsbild, vorherrschte, insbesondere wegen der Lage der Anlage, wurde beschlossen sich die Örtlichkeit zu besichtigen.

Die Maßnahme ist im Investitionsplan für das Jahr 2027 vorgesehen. Gleichzeitig ist jedoch zu beachten, dass es sich bei dem Bau der Toilettenanlage um eine freiwillige Leistung der Kommune handelt, die nur dann zulässig ist, wenn keine vorrangigen Pflichtaufgaben zu erfüllen sind.

Der Marktgemeinderat sprach sich einstimmig für eine kostengünstige Variante einer Container-Toilettenanlage mit Behinderten-WC aus. Die Toiletten sollen in der Nähe des Eingangsbereichs entstehen und unauffällig integriert werden, wobei sowohl die Barrierefreiheit als auch eine wartungsarme Bauweise berücksichtigt werden.

Pfarrheim

Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Bruck beim Bau des neuen Pfarrheims

Bereits des Öfteren hat der Marktgemeinderat über eine finanzielle Unterstützung der Katholischen Kirchenstiftung Bruck i.d.OPf. für den Umbau des Anwesens St. Ägidius-Platz 3 und 5 beraten. Zuletzt wurde eine Entscheidung in der Sitzung vom 26.03.2026 zurückgestellt, um zunächst zu klären, ob für die Maßnahme Mittel der Städtebauförderung akquiriert werden können.

Mittlerweile wurde seitens der Städtebauförderung mitgeteilt, dass für die Maßnahme keine Städtebaufördermittel gewährt werden.

Die Katholische Kirchenstiftung kann sich grundsätzlich eine Mitnutzung des Pfarrheims durch die Gemeinde vorstellen. Damit stünden insbesondere für Festakte bzw. Vorträge weitere Räumlichkeiten zur Verfügung. Hierfür wäre eine Nutzungsvereinbarung zu schließen.

Einstimmig entschied der Marktgemeinderat sich an den Kosten für die Sanierung und Umnutzung des Gebäudes zu einem Pfarrheim zu beteiligen. Der Zuschuss beträgt 100.000 Euro und ist an die Maßgabe geknüpft, dass mit der Katholischen Kirchenstiftung eine Nutzungsvereinbarung zur Mitbenutzung des Gebäudes für gemeindliche, soziale oder kulturelle Zwecke gefunden werden kann.

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2026 mit ihren Anlagen sowie über den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Planungsjahre 2027 bis 2029

Nach reger Debatte über potenzielle Einsparungsmaßnahmen beschloss der Marktgemeinderat mit großer Mehrheit die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 sowie den Finanz- und Investitionsplan der nächsten Jahre.

Zuvor wurden aus Gründen der Haushaltsdisziplin mehrere geplante Maßnahmen der Gemeinde gestrichen. Besonders hervorzuheben ist dabei der millionenschwere Neubau der Kindertagesstätte, welcher bereits im Rahmen der Haushaltsvorberatung aus dem Haushaltsplan gestrichen wurde, um eine noch höhere Kreditaufnahme der Gemeinde mit der damit einhergehenden hohen Zinsbelastung zu vermeiden.

Die Maßnahme soll jedoch unter Einbindung eines Investors grundsätzlich weiterverfolgt werden.

Ebenfalls im Rahmen der Haushaltsvorberatung bereits gestrichen, wurde die Ausstattung von Schulzimmern mit einem Teppichboden mit veranschlagten Kosten von rund 40.000 Euro.

In der Sitzung selbst entschied sich der Marktgemeinderat zudem dazu, die veranschlagten Mittel für den Ankauf eines Grundstückes für die Verlagerung des Recyclinghofes (70.000 Euro) sowie für den Ankauf von Gewerbe- und Industriegrundstücken (150.000 Euro) aus dem diesjährigen Haushalt zu streichen.

Eilentscheidung

Bekanntgabe einer Eilentscheidung der ersten Bürgermeisterin gemäß Art. 37 Abs. 3 GO zur Beschaffung eines Notstromaggregats

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis von der Eilentscheidung der Ersten Bürgermeisterin über den Kauf eines mobilen Notstromaggregates mit einer Leistung von 66 kVA samt Lichtmast und Einspeisefunktion zu einem Bruttopreis von 41.590,50 Euro.

Beschlussfassung über Regelungen für Hunde und Wohnmobile im Naherholungsgebiet Sandoase

In den vergangenen Wochen haben sich die Beschwerden bei der Marktgemeinde bzgl. Hunden in der Sandoase gehäuft. Grundsätzlich gilt für Hunde in der Sandoase, mit Ausnahme des Kioskbereichs, ein absolutes Verbot. Die Erfahrungen zeigen jedoch, dass dieses Verbot kaum Berücksichtigung findet und die Sonderregelung für den Kioskbereich zu Kontrollproblemen führt. Auf einen entsprechenden Hinweis der Marktgemeinde haben sich jedoch auch viele Hundebesitzer an die Kommune gewandt, die eine Öffnung des Naherholungsgebiets für Hunde befürworten.

Aus Sicht der Verwaltung wird eine Öffnung des Areals für Hunde kritisch betrachtet. Insbesondere im Hinblick auf die Reinlichkeit des Naherholungsgebiets sowie mit Rücksicht auf andere Badegäste wird hiervon abgeraten.

Auch die Ausweisung einzelner Gebiete für Hunde wird bei der Größe der Sandoase kritisch betrachtet. Zumal eine Kontrolle nur schwierig möglich sein dürfte.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass in der Sandoase ohnehin eine Anleinplicht für alle Hunde gilt.

Welche Risiken bei Nichteinhaltung der Leinenpflicht bzw. auch grundsätzlich von Hunden ausgehen können, hat erst vor kurzen ein Angriff eines Hundes auf zwei Kinder im Freizeitzentrum gezeigt.

Des Weiteren nimmt auch die Nutzung der Sandoase durch Wohnmobile immer weiter zu. Bislang gibt es hierfür seitens der Kommune keine feste Regelung. In Anbetracht des zunehmenden Andrangs sollte auch darüber beraten werden, ob Wohnmobile in der Sandoase weiterhin gewünscht sind oder künftig verboten werden sollten.

Nach einer regen Debatte im Gremium entschloss man sich einstimmig, die bisherige Regelung für den Umgang mit Hunden in der Sandoase beizubehalten. Dies bedeutet ein generelles Hundeverbot im Badebereich, dem Zeltplatz sowie auf der Liegewiese.

Erlaubt bleiben Hunde weiterhin auf den ausgewiesenen Wegen sowie im Kioskbereich, solange sie an einer Leine geführt werden. Ein gesonderter Badeplatz für Hunde, wie teilweise gefordert, wird nicht eingerichtet.

Eine einheitliche Beschilderung soll künftig auf die geltenden Vorgaben hinweisen.

Außerdem beschloss der Marktgemeinderat Wohnmobile künftig in einer beschränkten Zahl zuzulassen. Für das hierfür ausgewiesene Areal (hinterer Parkplatzbereich) soll eine Benutzungsatzung erarbeitet werden, um klare Vorgaben für die Nutzung des Bereichs zu haben.

Bauantrag

Antrag auf Baugenehmigung auf Errichtung einer Agri-PV Anlage für einen landwirtschaftlichen Betrieb; Fl.Nrn.: 74 u. 81, Gemarkung Schöngas (Antragsteller: feld.energy GmbH vertr. durch Herrn Adrian Renner)

In der Bau- und Grundstücksausschusssitzung vom 28.05.2026 wurde zum Bauantrag 19/2026 der feld.energy GmbH folgender Beschluss gefasst:

„Der Bau- und Grundstücksausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen auf Errichtung einer Agri-PV Anlage für einen landwirtschaftlichen Betrieb auf den Grundstücken Fl.Nrn.: 74 u. 81, Gemarkung Schöngas.“

Aufgrund des erforderlichen Schutzstreifens der gemeindlichen Wasserleitung, der durch die ursprünglich geplante Agri-PV-Anlage teilweise beeinträchtigt worden wäre, hat die feld.energy GmbH die Planung nochmals überarbeitet und die Anlage entsprechend angepasst.

Bei dem Vorhaben handelt es sich weiterhin um eine Agri-PV-Anlage mit schwenkbaren Modulen, wodurch eine landwirtschaftliche Nutzung der Flächen auch künftig möglich bleibt. Zusätzlich ist die Errichtung eines Batteriespeichers in einem 20-Fuß-Container vorgesehen.

Die Größe der Anlage bleibt gegenüber der ursprünglichen Planung unverändert und liegt weiterhin unter der nach § 35 Abs. 1 Nr. 9 BauGB zulässigen Grenze von 25.000 m².

Zu beachten ist, dass über das Grundstück Fl.Nr. 81, Gemarkung Schöngas, die gemeindliche Hauptwasserleitung nach Schöngas/Kölbldorf verläuft. Durch die Überarbeitung der Planung wird nun der erforderliche Schutzstreifen eingehalten. Der Mindestabstand zur Wasserleitung beträgt mindestens 3,00 m beidseitig der Leitungssache.

Der Marktgemeinderat erteilt mit zwei Gegenstimmen das gemeindliche Einvernehmen für die aktualisierte Planung auf Errichtung einer Agri-PV Anlage für einen landwirtschaftlichen Betrieb auf den Grundstücken Fl.Nrn. 74 und 81, Gemarkung Schöngas unter der Voraussetzung, dass der Mindestabstand zur Wasserleitung mindestens 3,00 Meter der Leitungssache beträgt.

Darüber hinaus wird vorausgesetzt, dass die bereits erteilte Baugenehmigung für die Agri-PV Anlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 109, Gemarkung Schöngas, vor Umsetzung des Vorhabens zurückgegeben beziehungsweise aufgehoben wird.

Bauantrag auf Anbau eines Carports und eines Lagers an die bestehende Unterstellhalle, Koblstraße 36, Gemarkung: Sollbach (Antragsteller: Hien Andreas)

Einstimmig verweigert der Marktgemeinderat sein gemeindliches Einvernehmen auf Anbau eines Carports und eines Lagers an die bestehende Unterstellhalle in der Koblstraße 36, Gemarkung Sollbach.

Aus dem Rathaus



Gemeldete Veranstaltungstermine August/September

August

21.08.2026	16:00 Uhr, Spaziergang in der Wald- und Heidelandschaft Bruck/Bodenwöhr – Treffpunkt am Rathaus, KDFB
24.08.2026	18:00 Uhr, Arbeitseinsatz – Treffpunkt am GOV Häusl, GOV Sollbach
29.08.2026	19:00 Uhr, Besuch der Trachtenkirwa in Sollbach, GOV Sollbach
29.08. – 30.08.26	Trachtenkirwa in Sollbach, Trachtenverein D'Trollbachtaler Sollbach

September

06.09.2026	Anbetung am Ägidiusstag, KDFB
06.09.2026	11:30 Uhr, Ägidius-Kirchweih im Museum (Karpfenessen), Heimat- u. Bauernmuseum
14.09.2026	18:00 Uhr, Arbeitseinsatz – Treffpunkt am GOV Häusl, GOV Sollbach
19.09.2026	14:00 Uhr, Flohmarkt auf dem Gelände der Fa. Holzbau Drexler, GOV Sollbach

Sommerpause

bei Spielnachmittag und Seniorenkaffee

- **Der Spielnachmittag startet wieder am Dienstag, 15.09.2026**
- **Das Seniorenkaffee findet erstmals wieder am Mittwoch, 07.10.2026 statt.**

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erholsame und schöne Sommerzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst.

Ehrung der Schulbesten, Studierenden, Azubis und Weiterbildungsabsolventen

Mitteilung bis 28. August 2026

Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier beabsichtigt die besten Abschlussschüler, Studierenden, Meister und Auszubildende auszuzeichnen. Ziel ist es, die Absolventen zu würdigen, die ihre Prüfungen mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen haben.

Aufgrund der aktuellen Herausforderungen bei der Erfassung aller Absolventinnen und Absolventen, insbesondere im Hinblick auf Datenschutzbestimmungen und die unvollständige Kenntnis aller Schulen die besucht werden, bittet die Marktverwaltung alle Schülerinnen und Schüler sowie Prüflinge, die einen Notendurchschnitt unter 2,0 erreicht haben, sich bis spätestens 28. August 2026 per E-Mail an info@bruck.eu zu melden.

Dies gilt sowohl für Absolventinnen und Absolventen aller weiterführenden Schulen als auch für Umschüler, Studierende, Auszubildende, Techniker, Bachelor- und Meister-Absolventen.

Ihr Mitteilungsblatt:

viel mehr als nur ein „Blättchen“!



Stellenausschreibung

Der Markt Bruck i.d.OPf. beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n Mitarbeiter/in für den gemeindlichen Bauhof einzustellen. Daher suchen wir eine/n

Landschaftsgärtner/in (m/w/d)

Das sollten Sie mitbringen:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Bereitschaft zu Überstunden, Nacht- und Wochenendarbeit sowie Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft, sofern dienstliche Belange dies erfordern
- Führerschein der Klasse CE
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Hilfsbereitschaft

Das bieten wir Ihnen:

- tarifgerechte Vergütung samt Zuschlägen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- 31 Urlaubstage im Kalenderjahr (ab 01.01.2027)
- einen unbefristeten und krisensicheren Arbeitsplatz (39 Wochenstunden)
- ein familiäres Arbeitsumfeld
- Zurverfügungstellung und Reinigung der notwendigen Arbeitskleidung
- JobRad-Leasing

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung bitte bis spätestens 07. September 2026 an den Markt Bruck i.d.OPf., Rathausstraße 7, 92436 Bruck i.d.OPf., oder per E-Mail an **info@bruck.eu**. Für Rückfragen zur praktischen Tätigkeit steht Ihnen unser Bauhofleiter Herr Matthias Faltermeier (0151 16324514) gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragestellungen wenden Sie sich gerne an Herrn Markus Dirscherl unter der Telefonnummer 09434/9412-18.

Auslagen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Ihre personenbezogenen Daten werden seitens der Marktgemeinde zur Vorbereitung und Durchführung der Vor- und Endauswahlentscheidung verarbeitet und spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

16. Seniorenfahrt des Marktes Bruck i.d.OPf.

am Montag, 07. September 2026

Die diesjährige Seniorenfahrt für alle Brucker Bürgerinnen und Bürger ab dem 60. Lebensjahr führt uns am Montag, den 07. September 2026, in die Barock- und Bischofsstadt Eichstätt, die im Herzen des Naturparks Altmühltal liegt.

Im Rahmen einer Führung besichtigen wir den Eichstätter Dom sowie den prächtigen Spiegelsaal der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz. Anschließend steht Zeit zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit, die zahlreichen Kirchen, großzügigen Plätze und verspielten Brunnen sowie die verträumten Gassen und liebevoll renovierten Jurahäuser auf eigene Faust zu erkunden und das besondere Flair der historischen Altstadt zu genießen.

Auf der Heimfahrt legen wir in der Nähe von Beilngries einen Stopp zum Abendessen ein.

Der Markt Bruck i.d.OPf. behält sich kurzfristige Programmänderungen vor.

Die Abfahrt erfolgt um 8:00 Uhr am Rathaus. Die Rückkehr ist gegen 20:00 Uhr geplant.

Der Unkostenbeitrag für Busfahrt und Führung beträgt 10,00 Euro pro Person und wird im Bus eingesammelt.

Anmeldungen sind ab sofort unter der Telefonnummer **09434/9412-10** (Rathaus, Frau Glomann) möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 28. August 2026.

Seniorenachmittag des Landkreises Schwandorf

am Samstag, 24. Oktober 2026

Der Landkreis Schwandorf lädt alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr am Samstag, 24. Oktober 2026 von 14:00 bis 17:00 Uhr in die Stadthalle Burglengenfeld ein. Der Nachmittag wird als Tanzveranstaltung angeboten. Es darf also fleißig das Tanzbein geschwungen werden. Jeder Teilnehmer erhält vom Landkreis Schwandorf einen Verzehrgutschein für Kaffee und Kuchen.

Aufgrund der geringen Nachfrage in den vergangenen Jahren wird kein Bustransfer angeboten. Die Hin- und Rückfahrt ist daher selbst zu organisieren.

Anmeldungen werden ab sofort im Rathaus unter der Telefonnummer 09434/9412-10 oder per E-Mail: info@bruck.eu entgegengenommen. Für die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden seitens des Marktes entsprechend Plätze beim Seniorenachmittag reserviert.

Anmeldeschluss ist Montag, 05. Oktober 2026.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und wünschen allen einen unterhaltsamen und geselligen Nachmittag.

Interkulturelle Busfahrt nach Polen vom 26. bis 30. Oktober

Noch freie Plätze verfügbar

Im Rahmen des Projekts Erinnerungskultur mit Schülern der Mittelschule Bruck und einer Partnerschule in Proszowice (Polen) wird eine besondere interkulturelle Busfahrt angeboten, zu der auch interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Anlass der Reise ist die Vorstellung der polnischen Übersetzung des Films „Den Todesmärschen auf der Spur“ der OTH Amberg-Weiden, der letztes Jahr in Bruck gedreht wurde. Der Film dokumentiert die Erinnerungen von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen aus Bruck und leistet einen wichtigen Beitrag zur historischen Erinnerungskultur und zur deutsch-polnischen Verständigung.

Das Programm in Polen besteht aus dem Besuch der KZ-Gedenkstätte Auschwitz (Birkenau) mit Führung, Besichtigung von Oskar Schindlers Emaillefabrik mit Führung, einen Rundgang durch die historische Altstadt von Krakau und den Besuch der Burganlage Wawel. Die übrige Zeit steht zur freien Verfügung.

Die Kosten für die Teilnahme an der Veranstaltung richten sich nach der genauen Teilnehmerzahl und werden auf ca. 350 – 400 € geschätzt. Die Kosten umfassen die An- und Abreise (jeweils ca. 10 Stunden) mit einem klimatisierten Bus, die Unterbringung in einem Hotel (DZ) in Proszowice mit Frühstück sowie die aufgeführten Führungen.

Der Markt Bruck übernimmt keine Haftung für die Teilnahme an der Reise. Etwaige notwendige Versicherungen sind eigenverantwortlich abzuschließen.

Nähere Informationen gerne unter der E-Mail: maurer@bruck.eu (Tel.: 09434 / 9412-27).

Die Fahrt bietet die Möglichkeit, Geschichte gemeinsam zu erleben, neue Kontakte zu knüpfen und einen Beitrag zum deutsch-polnischen Austausch und zum europäischen Miteinander zu leisten. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Termine für die mobile Problemmüllsammlung

im Herbst 2026

Bruck i.d.OPf.:

- Recyclinghof

Freitag, 18.09.2026, 13.20 - 14.20 Uhr

- Bahnhofplatz

Freitag, 02.10.2026, 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mappach:

- Parkplatz „Mappacher Hof“

Freitag, 02.10.2026, 10.20 Uhr - 10.40 Uhr

Der Problemmüll muss persönlich am Sammelmobil abgegeben werden.

Was bei der Anlieferung zu beachten ist, kann im Müllmagazin 2026 oder auf der Internetseite des Landkreises Schwandorf (landkreis-schwandorf.de/Bürgerservice/Abfallwirtschaft) nachgelesen werden.

Impressum

Mitteilungsblatt

Markt Bruck i. d. OPf.



Das Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf. erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

www.wittich.de

– Verantwortlich für die Veröffentlichungen des Marktes Bruck:

Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Bruck i. d. OPf. Heike Faltermeier, Rathausstraße 7, 92436 Bruck i. d. OPf.

für alle übrigen redaktionellen Beiträge: der jeweilige Autor

für den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen..

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

– Bilder Titelseite: ZOSL/Thomas Kujat, Claudia Glomann

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Kinderkrippe- und Kindergarten

Neuigkeiten aus den Kindergärten

Unvergesslicher Abschied für 28 Vorschulkinder des Kindergartens Theresia

Für die 28 Vorschulkinder des Kindergartens Theresia ging, mit einer besonderen Übernachtung im Kindergarten, ein unvergesslicher Lebensabschnitt zu Ende.

Der Abend begann mit einem feierlichen Sektempfang im Garten, zu dem auch die Eltern eingeladen waren. In gemütlicher Atmosphäre wurde gemeinsam auf die schöne Kindergartenzeit angestoßen, bevor sich die Kinder nach einem leckeren Pizzaessen auf das Highlight des Abends freuten.



Mit zwei Traktoren ging es auf eine große Rundfahrt durch Bruck. Die Route führte vorbei an den Häusern der Vorschulkinder, wo Eltern, Geschwister und Nachbarn bereits gespannt warteten. Überall wurde den Kindern fröhlich zugewunken, und als besondere Überraschung flogen an vielen Stationen sogar Süßigkeiten vom Straßenrand auf die Anhänger – ein Erlebnis, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Endstation der Fahrt war in Sollbach bei den Familien Binner, Knebel und Spandl. Dort wurden die Kinder herzlich empfangen und mit erfrischenden Getränken, leckerem Eis und frischem Obst verwöhnt.

Anschließend machte sich die Gruppe mit ihren Taschenlampen auf den Rückweg zum Kindergarten. Die Nachtwanderung sorgte für eine ganz besondere Stimmung und war ein weiterer Höhepunkt des Abends. Nach dem Zähneputzen und einer gemeinsamen Gute-Nacht-Geschichte fielen die Kinder müde, aber glücklich in ihre Schlafsäcke und schliefen schnell ein.

Am nächsten Morgen stärkten sich alle bei einem gemeinsamen Frühstück, bevor die Eltern ihre Kinder wieder abholten. Mit einem letzten gemeinsamen Lied verabschiedete das Team des Kindergartens die Vorschulkinder und wünschte ihnen für ihren neuen Lebensabschnitt in der Schule alles Gute.

Ein herzliches Dankeschön gilt den beiden Traktorfahrern Christian und Florian Schreiner, die den Kindern Jahr für Jahr diese besondere Abschlussfahrt ermöglichen. Ebenso bedankt sich das Team des Kindergartens Theresia bei der Gemeinde, Bus-Petra, dem Bauhof, allen Eltern und Großeltern für die tatkräftige Unterstützung während des gesamten Kindergartenjahres. Ein besonderer Dank geht außerdem an unsere Frau Bürgermeisterin, die stets ein offenes Ohr für die Anliegen des Kindergartens hat und die Einrichtung immer wieder unterstützt.

So bleibt den Vorschulkindern ein wunderschöner und erlebnisreicher Abschied aus ihrer Kindergartenzeit in bester Erinnerung.

Thema „Baustelle“ im Kinderhaus Pfiffikus

Unser Kinderhaus steht immer noch im Thema „Baustelle“. Aus diesem Grund konnten wir Firma Lindlbauer aus Bruck gewinnen, welche mit vielen verschiedenen Baufahrzeugen unsere Kinder begeisterte.



Mit viel Freude ging es ans Entdecken. Die Kinder durften jedes Baustellenfahrzeug genau unter die Lupe nehmen und sich in die einzelnen Führerkabinen setzen. Vielen Dank nochmals an Familie Lindlbauer, welche diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Wir haben noch freie Plätze in der Kinderkrippe Wirbelwind!

Wir bieten liebevolle Betreuung, Geborgenheit und Spaß für die Kleinsten!

Unsere Besonderheiten:

- Liebevolle und qualifizierte Betreuungspersonen
 - Individuelle Förderung für jedes Kind
 - Helle, freundliche Räume
- Gemeinsames Spielen, Lernen und Entdecken

Kontaktiere uns oder kommt gerne vorbei!
Buchbar 3-5 Tage vor 7.15 Uhr - 16.30 Uhr

Bürgermeister Berger Str. 4a
Tel. 09434/200485

Wir freuen uns darauf, Ihr Kind bei uns Willkommen zu heißen!



Jugend- und Schulnachrichten

Neuer Wasserspender – Ein Gewinn für unsere Schulgemeinschaft

Im abgelaufenen Schuljahr konnte an unserer Schule ein Wasserspender angeschafft und in Betrieb genommen werden. Dieses Projekt wurde durch die großzügige Unterstützung vieler Beteiligten möglich. Ein herzlicher Dank gilt den Eltern für ihre Spenden, dem engagierten Elternbeirat sowie dem Markt Bruck, der das Vorhaben maßgeblich unterstützt hat.

Seit der Inbetriebnahme wird der Wasserspender von unseren Schülerinnen und Schülern sehr gerne genutzt. Ob stilles oder sprudelndes Wasser – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die Möglichkeit, die eigenen Trinkflaschen jederzeit kostenlos aufzufüllen, fördert nicht nur eine gesunde Trinkgewohnheit, sondern leistet auch einen Beitrag zum Umweltschutz, da Einwegflaschen vermieden werden.



Der Wasserspender ist inzwischen ein fester Bestandteil unseres Schulalltags geworden und trägt dazu bei, dass unsere Kinder gut versorgt durch den Tag gehen. Wir freuen uns sehr über diese wertvolle Bereicherung und bedanken uns nochmals herzlich bei allen, die mit ihrer Unterstützung zur Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben.

Volksbildungswerk

Kleinkindturnen mit Fantasie – Bewegung macht stark

Spielerisch die Welt entdecken, klettern, balancieren und jede Menge Spaß haben – das erwartet Kinder im Alter von 15 Monaten bis 4 Jahren beim „Kleinkindturnen mit Fantasie“ in der Schulturnhalle in Bruck.

Jeden Montag verwandelt sich die Turnhalle in eine abwechslungsreiche Bewegungslandschaft. Gemeinsam mit Mama, Papa oder den Großeltern können die Kinder klettern, spielen, entdecken und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Die liebevoll aufgebauten Stationen fördern auf spielerische Weise die Freude an der Bewegung und laden zum gemeinsamen Erleben ein.

Besonders in den ersten Lebensjahren sind Bewegung, Gleichgewicht und Koordination wichtige Bausteine für die motorische Entwicklung. Durch abwechslungsreiche Bewegungsangebote werden die Kinder altersgerecht gefördert und gewinnen gleichzeitig Selbstvertrauen und Sicherheit im Umgang mit ihrem Körper.



Das Angebot findet in Zusammenarbeit mit dem VBW Nittenau statt und wird von Kursleiterin Evi Wenisch geleitet.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Interessierte direkt bei Kursleiterin Evi Wenisch (Tel.Nr.: 09434/4293). Neue kleine Turnerinnen und Turner mit ihren Begleitpersonen sind jederzeit herzlich willkommen.

Marktbücherei

Kontakt

Marktplatz 10, 92436 Bruck i.d.OPf.

Telefon-Nr.: 09434/901976

E-Mail: buecherei@markt-bruck.eu

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag
Mittwoch und Samstag

16:00 - 18:00 Uhr
9:00 - 11:00 Uhr

MARKTBÜCHEREI NEUE MEDIEN



Unsere Neuzugänge im August

ROMANE

- Der Totengräber und der Orden des Teufels - Pötzsch
- Sturmland (1) - Miriam Georg
- Du schon wieder - Ellen Berg
- Kein Sommer ohne August - Lucy Astner
- Fünf, sechs, sieben, acht - Ewald Arenz
- Freunde fürs Leben - Frederik Backman
- Noch fünf Tage - Helena Falke
- Die Psychiaterin - Freida McFadden
- A Taste of Cornwall (3) - Katharina Herzog
- Das Geheimnis der Frauen - Sonja Roos

KINDERBÜCHER + SOMMERFERIEN-LESECLUB

- Mein erstes Fahrrad - Wieso Weshalb Warum - Junior
- Wir sind erste Klasse - Es rappelt in der Kiste
- Die drei ??? Kids - Witze zum Lesenlernen
- Andor Junior - Der Drachenwald
- Drei Waschbären für alle Fälle
- Conni und die Nacht in der Schule
- Die drei !!! - Falsches Spiel beim Fußball
- Die Schule der magischen Tiere - Die Erdbeer-Spur
- Nikki King - Raubtier-Alarm
- Fußball Stars - Alles über Yamal
- Helden der Weide - Möge das Horn mit dir sein
- Schleim bis zum Hals! - Für Fans von MINECRAFT
- Der letzte Feuerfalk - Band 7 - 12
- Bobby & Max - Der Schatz von Kapitän Goldzahn
- PS: Du bist die Schönste.
- und noch viele weitere neue Bücher.....

WEITERE NEUHEITEN FINDEN SIE UNTER:

- <https://webopac.winbiap.de/bruck/index.aspx>

Sommerzeit - Lesezeit

Endlich Sommerferien und wieder Zeit in einem Buch zu schmökern. Die Marktbücherei hat viele neue Kinder- und Jugendbücher für den Sommerferien-Leseclub eingekauft. Holt euch die Bücher und sammelt viele Stempel in eurem Sommerjournal. Auch für die Kleinen gibt es zauberhafte, neue Bilderbücher zu entdecken.



Foto: Martina Biehler



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Bundesweiter Warntag

am Donnerstag, 10. September 2026

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) führt gemeinsam mit den Ländern und Kommunen jährlich am zweiten Donnerstag im September den Bundesweiten Warntag durch. Ziel ist es die technische Einsatzfähigkeit der Bundeswarnsysteme zu testen und die Bevölkerung für Art und Bedeutung von Warnmeldungen zu sensibilisieren.

Die Durchführung des Bundesweiten Warntages 2026 erfolgt am 10.09.2026.



Foto: ISF-Projekt Warnung der Bevölkerung

| Quelle: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
Ab 11:00 Uhr wird eine Probewarnung in Form eines Warn-textes an alle am Modularen Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z.B. Rundfunk-sender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitver-setzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Zudem werden um 11:00 Uhr alle digitalen Sirenen im Land-kreis Schwandorf ausgelöst, welche Warnmeldungen über Warn-Apps und Cell Broadcast beinhalten.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnkanäle und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde.



**Landkreislaf 2026 –
Ersatztermin: 10.10.2026!**

Neuer Termin für Landkreislaf steht

Sportlerinnen und Sportler gehen am 10. Oktober 2026 an den Start – Anmeldeschluss ist am 18. September 2026

Nach der hitzebedingten Absage des beliebten Landkreislaf Schwandorf gibt es für alle Sportbegeisterten gute Nachrichten: Der neue Veranstaltungstermin steht offiziell fest. Die größte Breitensportveranstaltung im Landkreis Schwandorf wird am Samstag, 10. Oktober 2026 nachgeholt. Die Organisatoren haben zudem alle wichtigen Details zum Ablauf und zu den bestehenden Anmeldungen bekannt gegeben.

Start für Läufer und Walker

- **Läufer:** Start um 08:00 Uhr in Reuting b. Fischbach
- **Walker:** Start um 09:00 Uhr in Schwarzach b. Nabburg

Regelungen für bereits angemeldete Teilnehmende

Für alle bereits registrierten Einzelläufer und Teams gilt eine unkomplizierte Handhabung:

- **Startplätze bleiben gültig:** Alle bestehenden Anmeldungen werden automatisch auf den neuen Starttermin am 10. Oktober 2026 übertragen.
- **Startnummern unverändert:** Die bereits zugewiesenen Startnummern behalten ihre Gültigkeit.
- **Keine Rückmeldung erforderlich:** Wer am neuen Termin teilnimmt, muss nicht aktiv werden.
- **Kostenfreie Abmeldung möglich:** Bereits angemeldete Teams, die am 10. Oktober 2026 verhindert sind, können sich bis zum **18. September 2026** abmelden und erhalten die Startgebühr zurückerstattet.

Anmeldeportal für noch nicht angemeldete Lauf- und Walkingmannschaften ab sofort wieder geöffnet.

Die Online-Anmeldung ist ab sofort unter <https://www.partner-sad.de/landkreislaf-2026> möglich. Kurzentschlossene, Freunde und Kollegen können sich und ihre Mannschaftsaufstellung **bis spätestens 18. September 2026** registrieren, um gemeinsam an den Start zu gehen. Später eingegangene Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Organisatoren blicken optimistisch auf den Herbst und freuen sich auf ein großartiges, verletzungs-freies Sportevent mit einer hohen Beteiligung aus der gesamten Region.

Haushalt 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Kommunen sind der Maschinenraum der Demokratie. Dieser Satz des Philosophen Jürgen Wiebicke beschreibt unsere Situation sehr gut. Die Menschen in unserer Marktgemeinde, der Marktgemeinderat, die Verwaltung, wir sind es, die dafür sorgen, dass das Leben und das Zusammenleben hier im Ort funktioniert.

Das Jahr 2025 war geprägt durch die im Jahresverlauf fortgesetzten Kriege. 2025 ging zu Ende mit der Sorge um ein friedliches Miteinander in Europa, im Nahen Osten und auch in Deutschland.

Die Künstliche Intelligenz hat weiter an Bedeutung gewonnen, es bleiben Themen wie Klimawandel, soziale Gerechtigkeit und der Umgang mit globalen Krisen, das sind die zentralen Aufgaben, die uns alle fordern.

Das zurückliegende Jahr war auch bestimmt von tiefgreifenden gesellschaftlichen, technologischen und politischen Entwicklungen.

Um es zu vereinfachen, liebe Bürgerinnen und Bürger, werde ich den aktuellen Haushaltsplanentwurf mit einem Bild aus dem Sport vergleichen:

Ein traditionsreicher Fußballverein, der lange Zeit solide agiert hat, mal ganz oben, mal im Mittelfeld, steht plötzlich vor neuen Herausforderungen. Die Unterstützung der Fans bleibt, doch steigende Kosten und sinkende Einnahmen machen dem Verein zu schaffen. Er muss Prioritäten setzen, Ausgaben kritisch prüfen und unbequeme Entscheidungen treffen, um seine Zukunft zu sichern. Wer in solchen Zeiten so tut, als sei alles in bester Ordnung, gefährdet den Verein und dessen Bestand.

In einer ähnlich herausfordernden Situation befindet sich derzeit unsere Kommune.

Die finanziellen Spielräume werden enger, strukturelle Probleme treten deutlicher zutage. Es ist unsere Verantwortung, mit Augenmaß und Sachverstand zu handeln, um die Zukunft unserer Marktgemeinde zu sichern.

Der Haushaltsplanentwurf für 2026 zeigt:

Ein haushaltsrechtlicher Ausgleich ist zwar noch möglich, aber nur durch den Rückgriff auf die Rücklagen, die bis Ende 2028 aufgebraucht sein werden.

Die jährlichen Defizite steigen, im Jahr 2026 um ca. 3,2 Millionen Euro an.

Für 2026 ist eine weitere Kreditaufnahme von 1,6 Millionen eingeplant. Somit steigt der Schuldenstand auf 2,3 Millionen Euro an. Er wird weiter massiv anwachsen, weil alle investiven Maßnahmen kreditfinanziert sind.

Diese mittelfristige Entwicklung erfüllt uns mit großer Sorge.

2026 wird uns erneut vor die Frage stellen, wie wir gesunde politische Stabilität erlangen und halten können, wie wir Innovation und Verantwortung miteinander nachhaltig verbinden.

Dabei bieten uns Fortschritte in Technologie und Wissenschaft gewaltige Chancen, während wir gleichzeitig an den Grundpfeilern von Solidarität und Menschlichkeit festhalten sollten.

Den Marktgemeinderatsmitgliedern wurde in der Haushaltsvorbesprechung am 14. Juli der Entwurf der Haushaltssatzung samt ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 vorgestellt und beraten. Ebenso das Investitionsprogramm und der Finanzplan für die Jahre 2027 bis 2029. Am 17. Juli wurde den Marktgemeinderatsmitgliedern der geänderte Entwurf per E-Mail zugesandt.

Der **Haushalt 2026** hat ein **Gesamtvolumen von 20.472.700 Euro**, davon entfallen 12.563.000 Euro auf den Verwaltungshaushalt, was einem Plus zum Vorjahr von 701.70 Euro entspricht.

Der **Vermögenshaushalt** beläuft sich auf **7.909.700 Millionen Euro** und beinhaltet ein Minus von 343.800 Euro zum Vorjahr.

Bei der **Gewerbesteuer** erwarten wir eine Einnahme von 4.4 Millionen Euro.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erhöht sich schätzungsweise um 109.500 Euro auf **2,9 Mio. Euro**.

An **Schlüsselzuweisungen** erhalten wir für das Jahr 2026 keine. Waren es 2025 noch **142.100 Euro**.

Die **Kreisumlage** erhöht sich zum Vorjahr um 55.800 Euro auf **3.460.300 Euro**.

Die **Gewerbesteuerumlage** erhöht sich ebenfalls um 238.400 Euro auf **463.100 Euro**.

Der Markt Bruck i.d.OPf. investiert heuer in die Erneuerung und Sanierung der **Wasserversorgung** insgesamt ca. **2,5 Millionen Euro**.

Insgesamt werden heuer **ca. 4,5 Mio. Euro für Baumaßnahmen** zur Verfügung gestellt, die entweder begonnen oder fortgeführt werden.

Dabei handelt es sich im Wesentlichen um folgende Projekte:

- Neubau Wasseraufbereitungszentrale (Planungskosten)..... 30.000 €
- Abbruchkosten des Kindergartens St. Josef..... 250.000 €
- Neubau Zweifachsportschulturnhalle (Planungskosten)..... 400.000 €
- Hochwasserrückhalt in der Fläche in Verbindung mit der Sulzbachrenaturierung
- Bodengutachten - Planungskosten..... 100.000 €
- Ersatzneubau des Hochbehälters Vorderrandsberg, Errichtung eines Überhebe- und Pumpwerks,
Neubau der Zu- und Ableitung vom Pumpwerk zum Hochbehälter 2.000.000 €
- Ausbau der Randsberger Straße und der GVS bis nach Vorderrandsberg 1.000.000 €
- Wasserwerk: Erweiterung und Erneuerung der Elektro- und Fernsteuertechnik 400.000 €

Als Kommune sehen wir es als unsere Kernaufgabe, optimale Rahmenbedingungen für das Lernen zu schaffen, sei es durch moderne digitale Infrastruktur oder zeitgemäße Lernräume. Der neue Werkraum mit einem modernen Werkhof im Außenbereich konnte im Dezember fertiggestellt und bezogen werden.

Die geplante Zweifachschulsporthalle befindet sich gegenwärtig in der Planungsphase. In den nächsten Schritten werden Nutzflächen, Barrierefreiheit und der Bauzeitplan detailliert abgestimmt.

Im Zuge des Sporthallenbaus wird die Mensa erweitert, um das Raumangebot zu erhöhen, die Verpflegungsqualität zu steigern und flexiblere Nutzungsoptionen zu schaffen.

Zudem wurden neue Klassenzimmermöbel, moderne Whiteboards sowie zusätzliche Sitzgelegenheiten für den Pausenhof und eine Trinkwasserstation angeschafft, um Lern- und Pausenqualität zu verbessern.

Der Neubau des viergruppigen Kinderhauses St. Josef als Ersatzneubau wurde aus der laufenden Haushaltsplanung gestrichen. Die Kostenberechnung beläuft sich für das Kinderhaus auf ca. 6 Millionen Euro.

Derzeit laufen Gespräche mit einem Investor, die den Bau des Kinderhauses gegebenenfalls übernehmen könnten.

Heuer ist noch mit einer Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 423 Tausend Euro zu rechnen. Für den Finanzplanungszeitraum 2027 – 2029 wird es uns in keinem Jahr mehr gelingen, unseren Verwaltungshaushalt zu decken. Es wird leider von einem jährlichen Fehlbetrag von rund 500 Tausend Euro ausgegangen.

Zum einen trägt der rasante Preisanstieg von Dienst- und Wirtschaftsleistungen dazu bei, zum anderen aber auch die enorm hohe Zinsbelastung, die bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums mit rund 400 Tausend Euro/jährlich zu Buche schlagen wird.

Eine freie Finanzspanne mit Zuführung zum Vermögenshaushalt wird es im Finanzplanungszeitraum 2027 - 2029 nicht mehr geben. Da dies haushaltsrechtlich unzulässig ist, und der Verwaltungshaushalts der Motor einer Kommune darstellt, wird es in Zukunft notwendig werden, enorme Einsparungen vorzunehmen.

Gleichzeitig müssen Gebühren und Steuern angehoben werden. Ohne diese Maßnahmen wird sich der Markt Bruck i.d.OPf. diese großen Investitionen dauerhaft nicht leisten können.

Ich jedenfalls versichere Ihnen als Bürgermeisterin, dass ich mit den Geldern unserer Bürgerinnen und Bürgern weiter umsichtig, sparsam und pfleglich umgehen werde. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die durch ihre Steuerzahlungen (Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Gewerbesteuer und Grundsteuer) diesen Haushalt mitfinanzieren.

Abschließend möchte ich betonen, dass dieser Haushalt nicht nur Zahlen und Fakten enthält, sondern auch eine Vision für unsere Marktgemeinde darstellt. Eine Vision, die auf Zusammenarbeit, Solidarität und Fortschritt basiert. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam die Herausforderungen meistern können, die vor uns liegen.

Mein ganz persönlicher Dank geht an die Mitarbeiter der Verwaltung aller Ebenen, dem stellvertretenden Geschäftsleiter Markus Dirscherl, Bauamtsleiter Markus Weber und insbesondere dem Kämmerer Reinhard Ehemann.

Ich danke auch den Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderats für die konstruktive, kritische, vertrauensvolle und faire Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kommune.

Ich bedanke mich ebenso bei den vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, die sich engagieren oft auch still und unauffällig und damit unsere Marktgemeinde stützen und stärken.

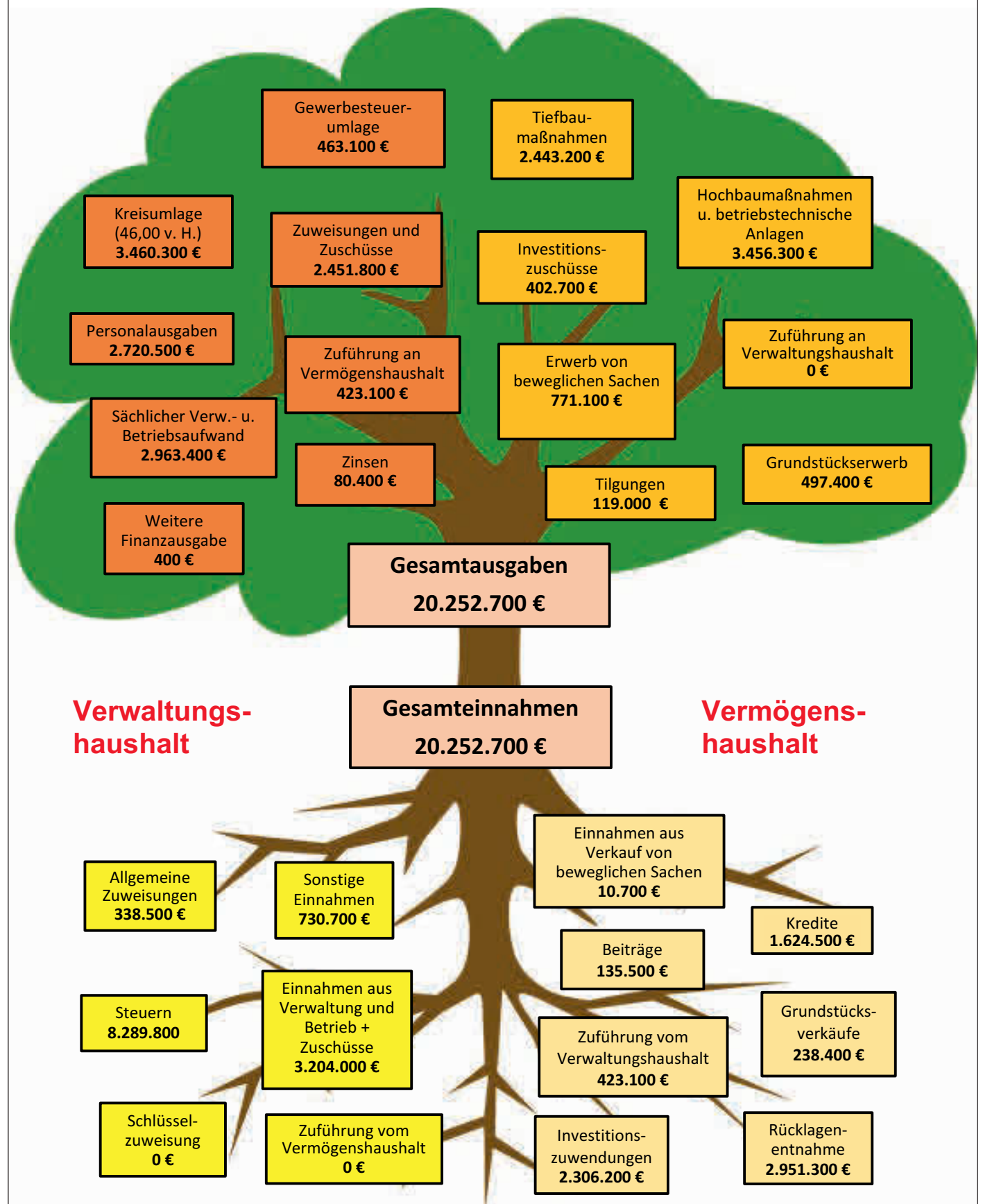
Lassen Sie uns gemeinsam an einer positiven Zukunft für unsere Marktgemeinde arbeiten.

Ihre



Heike Faltermeier
Erste Bürgermeisterin

Haushalt 2026



Austausch zu europapolitischen Themen mit MdEP Christian Doleschal

Ende Juli traf sich Bürgermeisterin Heike Faltermeier am Flugplatz gemeinsam mit ihren Stellvertretern Robert Feuerer und Lorenz Bräu jun. und dem stellvertretenden Geschäftsleiter Markus Dirscherl mit dem Europaabgeordneten Christian Doleschal.

Der Brucker Flugplatz wurde dabei bewusst als Veranstaltungsort ausgewählt. Schließlich wurde der dort neu errichtete Adventure-Minigolf-Platz über das LEADER-Förderprogramm mit europäischen Mitteln gefördert. Geschäftsführer Andreas Matschi freute sich daher sehr, dem Europapolitiker auch die sinnvolle Verwendung der Finanzmittel aufzeigen zu können.



Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier (3.v.l.) mit 2. Bgm. Robert Feuerer, MdEP Christian Doleschal, 3. Bgm. Lenz Bräu, stellv. Geschäftsleiter Markus Dirscherl und Geschäftsführer des Adventuregolf am Flugplatz Andreas Matschi

Im anschließenden Gespräch erläuterte Bürgermeisterin Faltermeier dem CSU-Politiker die vielseitigen Projekte und Herausforderungen vor denen die Marktgemeinde in den nächsten Jahren stehe. Nicht unerwähnt blieb dabei auch, dass der überbordende Bürokratismus die Kommunen nicht nur unnötigen Verwaltungsaufwand, sondern auch bares Geld koste. Als Beispiel führte sie dabei etwa europaweite Ausschreibungen, insbesondere für Planungsleistungen, aus. Wieso diese europaweit auszuschreiben seien, wenn gleich die Planungsleistungen zwingend in Deutsch zu erstellen und somit für den Großteil der Anbieter in den EU-Mitgliedsländer ohnehin irrelevant wären, sei nur schwer nachvollziehbar. Hier wäre lt. Bürgermeisterin Faltermeier eine deutliche Anhebung der Wertgrenzen erforderlich. Christian Doleschal stimmte ihr dahingehend zu und versicherte, sich, wie schon bislang, für eine solche Regelung einzusetzen.

Ebenfalls besprach man die Möglichkeiten für beihilferechtliche Förderungen seitens der EU im Rahmen der GRW-Gebietskulissen. Einig war man sich auch darin, dass der in Deutschland vorherrschende Gold-Standard bei der Ausgestaltung von EU-Richtlinien, abgebaut werden müsse, um die Wirtschaft aber auch Kommunen nicht unnötig zu belasten.

Doleschal freute sich über die zahlreichen Anregungen aus der Verwaltungspraxis und versprach sich auch künftig für die Belange der bayerischen Gemeinden stark zu machen. Gleichzeitig ermutigte er die Gemeindevertreter dazu, sich jederzeit mit ihren Anliegen an ihn zu wenden. Denn auch wenn die europäische Ebene oftmals weit weg und unnahbar wirke, wolle er als Ansprechpartner alles daransetzen, die Sorgen und Nöte der Basis einzubeziehen.

Bürgermeisterin Faltermeier bedankte sich im Namen der Kommune für den interessanten Austausch und versicherte den Kontakt nach Brüssel nicht abreißen zu lassen.

Beach-Volleyball-Turnier beim 46. Brucker Bürgerfest begeistert Teilnehmer und Zuschauer

Bei bestem Sommerwetter fand im Rahmen des 46. Brucker Bürgerfestes das traditionelle Beach-Volleyball-Turnier in der Sandoase statt. Sechs Mannschaften sorgten mit spannenden Spielen, spektakulären Ballwechseln und großem Einsatz für beste Stimmung auf dem Feld.

Die langjährig erfolgreichen „Rubberducks“ und das „Team Rathaus“ verzichteten in diesem Jahr auf eine Spitzenplatzierung und schonten ihre Kräfte, um für das kommende Jahr bestens gerüstet zu sein.

Das Turnier war von Beginn an von Fairness, Teamgeist und großem sportlichem Ehrgeiz geprägt. Im Finale trafen die „White-Sox-Brucklyns“ auf die FFW Schöngas/Kölbldorf. Nach einem umkämpften Endspiel sicherten sich die White-Sox-Brucklyns den Turniersieg.

Bürgermeisterin Heike Faltermeier gratulierte allen Teams und betonte die Bedeutung solcher Veranstaltungen für den Zusammenhalt in der Marktgemeinde.

Platzierungen:



Bayernwerk startet Erdverkabelung im Ortsteil Sollbach

Baubeginn für neue 20-kV-Leitung am 31. August 2026

Im Ortsteil Sollbach beginnen am **31. August 2026** die Arbeiten zur Erdverkabelung beziehungsweise zur Verlegung einer neuen 20-kV-Mittelspannungsleitung durch die Bayernwerk AG. Die beiden hierfür benötigten Trafostationen wurden bereits im Vorfeld aufgestellt.

Die Baumaßnahme erstreckt sich über mehrere Abschnitte im Ortsbereich. Die Kabeltrasse verläuft von **Wackenried** über den Verbindungsweg in Richtung „**Am Moosbüchl**“, weiter über die **Untere Dorfstraße** sowie den Verbindungsweg zur Straße „**Auf der Trath**“. Von dort führen die Arbeiten über die nicht befestigten Verbindungswege bis zum Wendehammer bei „**Auf der Trath**“ **Hausnummer 16**.



Während der Bauzeit kann es in den betroffenen Bereichen zeitweise zu Beeinträchtigungen und Einschränkungen kommen. Die Bayernwerk AG und die ausführenden Unternehmen sind bemüht, die Auswirkungen auf Anwohnerinnen und Anwohner sowie den Verkehr so gering wie möglich zu halten.

Herr Breitschaft, Bauleiter der Bayernwerk AG, bittet die Bevölkerung um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. Die neue Erdverkabelung dient der langfristigen Sicherstellung einer zuverlässigen Stromversorgung in der Region. Sollten im Zuge der Bauarbeiten einzelne Stromabschaltungen erforderlich werden, werden die jeweils betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner rechtzeitig und persönlich informiert.

Der Markt Bruck i.d.OPf. bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen und bedankt sich für die Unterstützung bei der Umsetzung dieser wichtigen Infrastrukturmaßnahme.

Marktarchiv



VII. Historischer Stammtisch

DIENTAG

1. SEPTEMBER 2026

18:30 UHR GASTHOF ZUR POST

**DIESMAL HOFFEN WIR AUF EURE MITARBEIT:
WOAST DES NO? DAMALS IN BRUCK
– GEMEINSAM AUF SPURENSUCHE
EURE FOTOS *EURE ERINNERUNGEN *EURE FRAGEN**

ZU UNSEREM OFFENEN STAMMTISCH SIND ALLE HERZLICH EINGELADEN, DIE SICH FÜR DIE
GESCHICHTE UNSERES MARKTES INTERESSIEREN UND ERINNERUNGEN TEILEN MÖCHTEN.

**AUF EUREN BESUCH FREUEN SICH ORTSHEIMATPFLEGER
DR. ALOIS WITTMANN UND MARION MAURER VOM BRUCKER**

Vereine und Verbände

Stöberkiste Kunterbunt

Die Öffnungszeiten sind **jeden Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr** sowie **samstags (14-tägig) von 9:00 - 12:00 Uhr** an folgenden Terminen:

22.08.2026	05.09.2026	19.09.2026
26.09.2026	10.10.2026	24.10.2026

Nicht mehr benötigte Gegenstände wie Kleidung, Geschirr, Kinderspielzeug usw. werden während den Öffnungszeiten gerne angenommen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind in der Stöberkiste herzlich willkommen.

Einladung
ZUR TRACHTENKIRWA
des Trachtenverein
D' Trollbachtaler Sollbach
AM 29. UND 30. AUGUST

SAMSTAG
Beginnt um 19.00 Uhr mit
DE ARBERLAND CASANOVAS

SONNTAG
AB 11.00 Uhr FRÜHSCHOPPEN mit
BOARISCH OBERKRAIN
AB 12.00 UHR REICHHALTIGER MITTAGSTISCH
NACHMITTAG BEI KAFFEE UND KUCHEN
AUSKLANG DER TRACHTENKIRWA ab 18.00 Uhr mit
DE CHAMPTALER
AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DER TRACHTENVEREIN
D' TROLLBACHTALER SOLLBACH
mit ihrem 1. Vorstand Richard

Marktmeisterschaft 2026 im Schießsport

Der **Schützenverein „Tannenzweig Sollbach“** lädt alle Ortsvereine, Stammtische, Firmen und Behörden des Marktes Bruck i.d.OPf. zur diesjährigen Marktmeisterschaft ein.

Veranstaltungsort:

Freizeitzentrum Bruck, Luftgewehrstand

Schießzeiten:

21.09.2026	von 17:00 Uhr – 22:00 Uhr
22.09.2026	von 17:00 Uhr – 22:00 Uhr
23.09.2026	von 17:00 Uhr – 22:00 Uhr
25.09.2026	von 14:00 Uhr – 21:00 Uhr

Austragungsmodus:

20 Schuss Serie auf Blattwertung mit Luftgewehr je Mannschaftsschütze

Einlage:

Je Mannschaft 15,00 Euro

Mannschaft:

Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen. Es darf ein aktiver Schütze in der Mannschaft sein. Jeder Schütze darf aufgelegt schießen.

Siegerehrung:

Samstag, 26.09.2026, 19:00 Uhr im Foyer, Freizeitzentrum Bruck

Nähere Infos und Anmeldungen bei Franz Käsbaier sen.

(Tel.: 09434 / 3457) oder

1.schuetzenmeister@tannenzweig-sollbach.de

Rekordteilnehmerzahl beim Badminton-Trainingscamp in Bruck und Bodenwöhr

Vom 10. – 15. August fand das diesjährige Badminton-Trainingscamp in Bruck und Bodenwöhr statt. In der 3. Auflage ist das internationale Camp mit 60 Teilnehmern aus 11 verschiedenen Nationen zum ersten Mal vollständig ausgebucht.

1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier aus Bruck und 1. Bürgermeister Georg Hoffmann aus Bodenwöhr begrüßten die badmintonbegeisterten Spieler im Alter von 12 bis 74 Jahren. Unter der Leitung von Cheftrainer Csaba Hamza, ehem. Coach der italienischen Nationalmannschaft werden die Campteilnehmer in Gruppen- und Einzelstunden gefordert und gezielt gefördert. Abgerundet wird das ganzheitliche Konzept durch Anna Schneider, die mit zwei Einheiten Yoga für Athleten das Camp bereichert.

Die Organisatoren Michael und Margarete Ullmann möchten sich vor allem bei den Gemeinden Bruck und Bodenwöhr, sowie den Sponsoren Physiotherapiepraxis Porsch und der Sparkasse im Landkreis Schwandorf herzlich für die Unterstützung bedanken und blicken positiv einem Badminton-Camp 2027 entgegen.



Sprechtag

anderer Stellen und Behörden

Außensprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd

Die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd bietet einmal im Monat einen Außensprechtag im Landkreis Schwandorf statt. Dieser findet im Ärztehaus in 92442 Wackersdorf, Schulstraße 3 statt. **Hierfür ist eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer: 0800 1000 480 15 zwingend erforderlich.**

Sprechtag im Brucker Rathaus

GutePflegeLotsin von der Seniorenfachstelle des Landkreises Schwandorf

Beratungstermine sind jeweils montags im Rathaus, Zimmer Nr. 2 04.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 09431/471-960 oder per E-Mail, seniorenfachstelle@ira-sad.de, ist erforderlich.

Betreuungsverein Schwandorf

Beratungstermine sind jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus (Trauzimmer - 2. OG).
Eine vorherige Terminvereinbarung beim Betreuungsverein unter der Tel.: 09431 5600097 ist erforderlich.

Sonstige Mitteilungen

Marktverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	8:00 - 12:30 Uhr

Hausanschrift:

Marktverwaltung Bruck i.d.OPf.
Rathausstraße 7
92436 Bruck i.d.OPf.
Telefon 09434/9412-0
Telefax 09434/9412-26
E-Mail: info@bruck.eu
Homepage: www.bruck.eu

Schulverwaltung

Hausanschrift:

Grund- und Mittelschule Bruck i.d.OPf.
Schulstraße 7
92436 Bruck i.d.OPf.
Telefon 09434/611
Telefax 09434/4358
E-Mail: verwaltung@mittelschule-bruck.de

Recyclinghof

in der Grubmühlstraße 6, 92436 Bruck i.d.OPf.

Öffnungszeiten (Grüngut wird angenommen):

Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	9:00 - 13:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Notruftafel

Notruf: Polizei	110
Notruf: Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
(in nicht lebensbedrohlichen Fällen)	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0941/5987923
Apothekennotdienst	
www.lak-bayern.notdienst-portal.de	0800/0022833
Giftnotruf	
Nürnberg	0911/3982451 oder 112
München	089/19240 oder 112
Polizeistation Nittenau	09436/9038930
Technisches Hilfswerk, Schwandorf	09431/3377
Technisches Hilfswerk, Neunburg v.W.	09672/925510
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Kommandant)	09434/2009818
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Stv. Kommandant)	09434/2009817
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Kommandant)	0170/2900045
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Stv. Kom.)	0171/1467180
Feuerwehrhaus Sollbach	09434/2023679
Freiwillige Feuerwehr Schönglas (Kommandant)	0176/47302745
Freiwillige Feuerwehr Schönglas (Stv. Kom.)	0176/34604261
Wasserwerk - Bereitschaft	0151/16324516
Bayernwerk AG	09431/7300
Störungsdienst rund um die Uhr (Strom)	0941/28003366
Störungsdienst rund um die Uhr (Erdgas)	0941/28003355
Katholisches Pfarramt Bruck	09434/1334
Evangelisches Pfarramt Nittenau	09436/424

Gesuch(t) - gefunden:



Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**



Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH

**FESTWERBUNG
ZU STARKEN PREISEN**

Plakate

DIN A2, einseitiger Farbdruck,
100g BD Papier

10 Stück	18,35 €
25 Stück	28,68 €
50 Stück	43,34 €
100 Stück	50,60 €
250 Stück	61,40 €

Flyer

DIN A6, beidseitiger Farbdruck,
135g BD Papier

100 Stück	14,79€
500 Stück	14,70€
1.000 Stück	18,42€
2.500 Stück	29,52€
5.000 Stück	41,98€

Bauzaunbanner
340 cm x 173 cm

einseitiger Farbdruck, mit Ösen,
270 g/m² Mesh-Plane (winddurchlässig)

1 Stück	56,31 €
bei 5 Stück	46,45 € / Stück

- ✓ Alle Preise **inkl. Versand**
- ✓ inkl. MwSt
- ✓ Onlinebestellung mit druckfertigem PDF
- ✓ Tagesaktuelle Preise

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de



LW-FLYERDRUCK.DE

 info@lw-flyerdruck.de

 09191 72 32 88

📍 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

Ihre neue private Kleinanzeige

**schon ab
5,- €**

5-Zimmer-Wohnung in Musterhaus zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon, Dachterrasse, Kellerabteil. Einbauküche mit E-Geräten vorhanden. Garten, Garage und kleine Werkstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Bahnen“

Gehen Sie gleich auf anzeigen.wittich.de, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: **NICHT** für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

[illegible]

...► Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

[illegible]

► Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 10,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.**
Der Rahmen kostet 5.- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

.....
Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an
oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ Bankeinzug

☐ Bargeld liegt bei

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1302600000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/ wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

[illegible]

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

.....
Datum

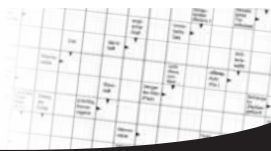
.....
Unterschrift

Senden Sie alles an:

**LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223,
91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter:
anzeigen.wittich.de oder anzeigen@wittich-forchheim.de**

	4			5	7		9
			7		2	3	5
7			8		4		
4		1		8	3		
5		3		4	1		8
		7	2		5		6
		4		6			7
2	1	6		7			
9		8	4			2	

Kreuzworträtsel | Sudoku



(djd-k). Deutschland steckt in der Schlafkrise: Laut einer YouGov-Umfrage aus dem März 2026 leiden 63 Prozent der Menschen unter Schlafproblemen. Wer sich nachts nur hin und her wälzt, findet aber nicht die nötige Regeneration für den Tag. Ein Grund dafür ist häufig ein schlechter Schlafkomfort. Um dem entgegenzusteuern, empfiehlt sich die Wahl eines hochwertigen Schlafsystems: Die bayerische

Manufaktur Rummel Matratzen setzt auf viel Handarbeit und Naturmaterialien für ein gesundes Schlafklima, während Schultern und Wirbelsäule durch innovative Ergonomie-Komponenten gezielt entlastet werden. Der Weg zu einem besseren und gesünderen Schlaf führt über die individuelle Fachberatung. Unter www.rummel-matratzen.de gibt es mehr Infos und Ansprechpartner im örtlichen Fachhandel.

Die richtige Dosis zur richtigen Zeit

(djd-k). Viele Migränpatienten behandeln ihre Beschwerden zu spät oder zu vorsichtig. Wer erst ein Medikament nimmt, wenn es kaum noch auszuhalten ist, oder aus Sorge vor Nebenwirkungen zu niedrig dosiert, riskiert, dass die Akuttherapie schlechter wirkt. Fachleute raten deshalb, möglichst früh in eine Attacke einzugreifen und die Dosierung nicht zu gering anzusetzen. Hier können Kombinationspräparate mit

Koffein wie Thomapyrin sinnvoll sein, da sie sowohl schnell als auch stark wirken. Auch im Alltag lässt sich vorbeugen: Ein regelmäßiger Schlafrhythmus, ausreichend Flüssigkeit, weniger Stress und ein bewusster Umgang mit persönlichen Auslösern können helfen. Unter www.kopfschmerzen.de gibt es mehr Tipps sowie Übungsanleitungen zur Stressreduktion. So lassen sich Beschwerden oft abmildern.

D A P O T H E K E I N D A L L E S A M T
 A P O T H E K E I N E R T P R A S A R T
 A E R G E I N S T I B U T A N P A R A D E
 P R O B A U N E H E R N P A T O N D
 G O Z E R A T A K A B R I O N
 B L E N D E N K A A O G
 M E N T A L U D O E C K E R S
 O R O M A K R E L E S T A T
 M I T G E F U E H L F A I B L E

6	4	2	1	3	5	7	8	9
1	8	9	7	6	4	2	3	5
7	3	5	8	9	2	4	6	1
4	6	1	5	7	8	3	9	2
5	2	3	6	4	9	1	7	8
8	9	7	2	1	3	5	4	6
2	3	5	4	9	2	6	8	1
9	5	4	3	8	7	9	5	4
7	8	1	4	5	1	6	2	3

dänische Flagge	▼	spanisches Trinkgefäß	Herumtreiber	▼	US-Schauspieler (William)	unbestimmter Artikel	adeliger Ritter in England	▼	tropisches Getreide	▼	erklären, erläutern	hierher	▼	Verfolgungswahn	▼	ein dt. Geheimdienst (Abk.)	Tendenz
Arzneimittelgeschäft	▶	▼			▼	▼	▼		absolut jeder	▶						▼	▼
Un-erfreulichkeit			pleite, bankrott	▶								Kose-name für ‚Vater‘		selten	▶		
▶									US-Schauspieler (Marlon) †		Abwehr eines Tor-schusses	▶	▼				
frisch Ver-mahite	▶					engli-scher Graf		brenn-bares Gas	▶					italie-nische Wein-sorte		japani-sches Theater-spiel	
▶			Eile		stand-haft	▶					Arti-lerie-waffe		Kapital-anlage-form	▶			
je (latein.)		Wachs-salbe	▶	▼				nicht diese, son-derm ...	▼	offenes Auto (Kw.)	▶						Bier-grund-stoff
unerzogenes Kind	▶				Wein-duft		Sänger der 60er (Paul)	▶				Schlange im ‚Dschun-gelbuch‘	▶			türk. Staats-mann † 1993	▼
die Psyche betref-fend	Land am Toten Meer (A.T.)	Zwerg der Edda		prächtigt, hervor-ragend	▶								Gestalt bei Wagner		japan. Autor (Nobel-Preis)	▶	
▶	▼	▼				Männer-name	▶			Fluss durch Straßburg		Wald-baum-frucht	▶	▼			
Strom durch Buda-pest	▶					Initialen des Dichters France	Kfz-Z. Kulm-bach	▼	Heil-pflanze (Dia-betes)	▶					wegge-brochen (ugs.)	▼	
Fremd-wortteil: Gebirge	▶			Meeres-fisch	▶							Hoheits-gebiet	▶				
Anteil-nahme	▶										Vorliebe, Schwä-che	▶					

SocialJobs+



Mehr Reichweite für Stellenanzeigen

Maximale Sichtbarkeit für Ihre Stellenanzeige – **automatisiert** und **zielgenau** auf Social Media. Unser Add-on für Social Media Recruiting. Erreichen Sie nicht nur aktiv suchende Bewerber, sondern auch Top-Talente, die offen für neue berufliche Perspektiven sind – direkt dort, wo sie täglich unterwegs sind: auf **Facebook** und **Instagram**.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- 📍 **Automatische Aufbereitung Ihrer Anzeige:**
Ihre, bereits geschaltete, Jobanzeige wird aus Print und unserem Karriereportal jobs-regional.de übernommen und in ein aufmerksamkeitsstarkes Social Media Werbemittel umgewandelt – ohne Mehraufwand für Sie.
- 📍 **KI-gesteuerte Ausspielung auf Instagram und Facebook:**
Ihre Kampagne wird durch ein intelligentes System präzise platziert – inklusive Werbebudget.
- 📍 **Gezielte Kandidatenansprache:**
Dank exakter Zielgruppen-Definition sowie Keyword- und Interessenoptimierung erreichen Sie genau die richtigen Talente.
- 📍 **Standortgenaues Geo-Matching:**
Ihre Anzeige erscheint dort, wo potenzielle Bewerber wirklich sind – basierend auf Arbeits- und Nutzerstandort.
- 📍 **Aktive & passive Jobsuchende im Fokus:**
Sprechen Sie nicht nur wechselwillige, sondern auch latent suchende Kandidaten effektiv an.
- 📍 **Direkte Weiterleitung zu Ihrer Anzeige auf jobs-regional.de:**
Interessierte Nutzer gelangen mit einem Klick zur ausführlichen Stellenbeschreibung.
- 📍 **Garantiert über 17.000 Ad-Impressions** pro Kampagne.

Jetzt buchen und Ihre nächste Stelle zwei Wochen lang noch sichtbarer machen – für nur 199 € zzgl. MwSt.*

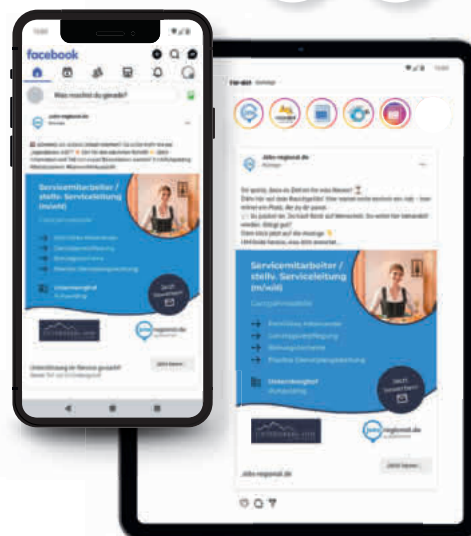
*Der Preis bezieht sich auf einen Job je Stellenanzeige und gilt zzgl. dem Preis für eine Anzeigenschaltung in Print oder einer Online-Only-Anzeige auf jobs-regional.de.



Jetzt buchen und
Ihre Stellenanzeige zwei
Wochen lang noch
sichtbarer machen - für nur

199€

zzgl. MwSt.*



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim | Tel. 09191 7232-0 | info@wittich-forchheim.de

Schuhleinlagen | Kompressionsstrümpfe | Bandagen
Orthesen | Therapieschuhe | Schuhszurichtungen



Schulstraße 3 | 92442 Wackersdorf | Tel. 09431 / 799 19 66
info@sanitaetshaus-olek.de | www.sanitaetshaus-olek.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242
c.engel@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



*Bestattungen
Schwarzer*

Vorsorge zu Lebzeiten
Fürsorge im Trauerfall

Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.

☎ 09434 1452

Jahnstraße 2
92436 Bruck